



Vor dem Fest schöne Bescherung im Tierheim

SPENDE Oldenburgerin sammelt allein 1501,64 Euro – Geld dient als Grundstock für Kauf einer Gewerbewaschmaschine



Spendenübergabe (hinten von links): Tina Ahlers, Nicola Scholz, Reiner Mansholt, Lisa Kopietz, Ellen Hibbeler, (vorne von links) Dominic Tombergs mit Hund Gina und Eva Fackelmann danken gemeinsam den vielen Spendern.



BILD: JOHANN DIEKKAMP

1501,64 Euro sind zusammengekommen.

Eva Fackelmann gehörte zu den Besuchern des Lichterfestes, das das Tierheim (Nordmoslesfehner Straße 412) Anfang Dezember veranstaltet hatte. An diesem Tag lagen auch Wunschzettel aus. Besonders dringend werde eine Gewerbewaschmaschine benötigt, informierte Geschäftsführerin Ellen Hibbeler. Bisher werde die Wäsche mit drei Haushaltswaschmaschinen und Trocknern erledigt. „Die laufen täglich fast neun Stunden, damit unsere 20 Hunde und manchmal bis zu 120 Katzen auf sauberen Unterlagen liegen können.“

Für einen solch intensiven Gebrauch seien Haushaltswaschmaschinen aber nicht ausgelegt, so Hibbeler. Immer wieder komme es zu Ausfällen der meist gebraucht übernommenen Geräte. Auch die Stromkosten seien hoch. Laut einem Fachmann könnten mit einer Gewerbemaschine die Kosten um drei Viertel gesenkt werden. Ein solches Gerät brauche für einen Waschgang auch nur 45 Minuten.

Ellen Hibbeler klagte ihr Leid auf dem Lichterfest – bei Eva Fackelmann stieß sie auf offene Ohren. Die Etzhornerin, die die Oldenburger Tiersitterbörse initiiert hat (mittlerweile auch per Internet über www.NWZonline.de), lieh sich vom Tierheim Spendendosen aus und verbrachte fortan viele Nachmittage auf dem Lambertimarkt.

„Für mich hat sich seither die Sicht auf Spendensammler total verändert“, erzählt Eva Fackelmann. Eine Abfuhr zu kassieren, sei nicht so schlimm gewesen. „Aber oft war die Verneinung von hässlichen Worten begleitet.“ Viele Marktbesucher aus Oldenburg, dem Umland, aus Bremen, Bielefeld und Holland hätten aber gern etwas gegeben. Besonders beeindruckten Eva Fackelmann die Kinder, die unbedingt einen Euro von ihrem Taschengeld in die Dose stecken wollten. Alle Spenden, auf den Cent genau, überreichte Eva Fackelmann noch vor dem Fest dem Tierheim.

IM TIERHEIM WÄSCHT MAN MIT HAUSHALTMASCHINEN, DIE VIEL STROM KOSTEN. DAS KÖNNTE SICH BALD ÄNDERN.

VON SUSANNE GLOGER

NORDMOSLESFEHN - Der Erfüllung eines großen Wunsches ist das Tierheim-Team ein gutes Stück näher gekommen. Die Aussichten, sich demnächst eine Gewerbewaschmaschine leisten zu können, sind gestiegen. Den finanziellen Grundstock dafür legte die Oldenburgerin Eva Fackelmann. Sie sammelte auf dem Lambertimarkt Geld fürs Tierheim.

Dieser Artikel fand Ihr Interesse?

Empfehlen Sie uns weiter:



Bestellen Sie hier ein dreiwöchiges Probeabo der NWZ für 5 Euro.

Leserkommentare (0)

Wie ist Ihre Meinung? Um Artikel kommentieren zu können, benutzen Sie bitte diese Kommentarbox. Auf der Folgeseite können Sie sich registrieren bzw. mit Ihrem NWZ-Zugang anmelden. Beachten Sie dabei unsere [Diskussionsregeln](#).

Kommentar
noch **2500** Zeichen

erlaubte BB-Codes:
[b]fett[/b]
[i]kursiv[/i]
[zitat=person]text[/zitat]

[Meinung schreiben](#)

Anzeige



Der Holzmarkt boomt!

Jetzt börsenunabhängig in Tropenholz Plantagen investieren: 12% p.a. – bereits ab 3.500 €.

[Mehr Informationen »](#)



PRIVATE Krankenkasse 59€

TOP Testsieger Private Krankenkasse ab nur 59,- €/mtl. !

[Mehr Informationen »](#)



SIXT-Autos ab €9,99/Tag!

Tolle Autos ab € 9,99 pro Tag! Aktuelle Modelle aller Klassen bequem bei SIXT mieten.

[Mehr Informationen »](#)

[Kontakt](#) | [Abonnement](#) | [Privatanzeigen](#) | [Geschäftsanzeigen](#) | [Mediadaten](#) | [Ansprechpartner](#) | [Impressum](#)



ist ein Angebot der **Nordwest Zeitung**